

Finanzielle Budgetierung: A1 – A7

- **Was ist ein Budget und warum ist es wichtig, es zu verwenden?**

Ein Budget ist ein Finanzplan für Einnahmen und Ausgaben über einen bestimmten Zeitraum.

Durch die Verwendung des Budgets überwachen wir unsere Einnahmen und Ausgaben, erreichen unsere finanziellen Ziele leichter, vermeiden Überschuldung und kontrollieren generell unser Geld.

Das Ziel des Budgetmanagements ist es, weniger auszugeben, als wir verdienen.

- **Was sind Einnahmen und was sind Ausgaben?**

- **Einnahmen**

ist das ganze Geld, das wir verdient oder erhalten haben?

Einnahmequellen können sein: Gehälter, Renten, Taschengeld, Stipendien, Leistungen (Mutterschaftsgeld, Arbeitslosengeld), Mietgebühr (aus Immobilien), Kindergeld, Rendite auf Ersparnisse und Investitionen ...).

Das Einkommen kann regelmäßig oder außergewöhnlich sein.

Regelmäßiges Einkommen ist dauerhaft und stabil (oder ändert sich selten), z.B. Monatsgehalt, Rente, Einkommen aus der Vermietung von Immobilien.

Außerordentliches Einkommen ändern sich oft, und wir können nicht damit rechnen, z.B. Zusatz- oder Bonusgehalt, Einkommen aus einem Zweitjob.

- **Ausgaben**

sind alle Aufwendungen und finanziellen Verpflichtungen, zu deren Zahlung wir verpflichtet sind.

Ausgabenquellen können sein: Lebenshaltungskosten (Essen, Miete, Nebenkosten, Kleidung, Schuhe), Transportkosten, persönliche Ausgaben (Sportaktivitäten, Make-up), Unterhaltungskosten (Reisen, Kino).

Ausgaben können permanent (fix) und veränderbar (variabel) sein.

Fixe Ausgaben werden meistens vertraglich vereinbart und ändern sich im Laufe der Zeit nicht, z. B. Miete, monatliche ÖPNV-Karte.

Variable Ausgaben sind nicht vertraglich vereinbart und können sich ändern, z.B. Verpflegungs- oder Reisekosten.

- **Wie soll man in 5 Schritten ein Budget erstellen?**

1. Bestimmen Sie den Zeitraum, für den das Budget erstellt wird, und erfassen Sie Ihre Einnahmen und Ausgaben in diesem Zeitraum.
2. Erstellen Sie in einer Tabelle eine Einnahmenkategorie und eine Ausgabenkategorie. Sortieren Sie Ausgaben nach Verwendungszweck (z. B. Versorgungsunternehmen, Lebensmittel, Hygiene ...). Listen Sie als separaten Posten in der Tabelle die Einsparungen als Differenz zwischen den Gesamteinnahmen und den Gesamtausgaben auf.
3. Weisen Sie jedem Ausgabenposten einen Geldbetrag zu.
4. Überwachen Sie Ihre Ausgaben. Bewahren Sie die Quittungen auf, behalten Sie den Überblick über alle Ausgaben und prüfen Sie, ob die Ausgaben mit dem Plan übereinstimmen.
5. Bewerten Sie die Wirksamkeit des geplanten Budgets und passen Sie es gegebenenfalls an. Sind die Einnahmen niedriger, höher oder gleich den Ausgaben in einem bestimmten Zeitraum? Ist die geplante Einsparung in einem Monat erreicht? Wie kann das Budget verbessert werden? Welche Ausgaben können reduziert werden?

Das Budget kann mit einer mobilen Anwendung, einem persönlichen Organizer oder einem elektronischen Programm erstellt werden. Wenn es für einen kürzeren Zeitraum erstellt wird, wird es realistischer (genauer).

- **Budgetergebnisse**

Durch die Analyse der Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben ermitteln wir den Erfolg des Budgetmanagements.

Drei Ergebnisse sind möglich:

1. Überschuss: Die Einnahmen sind höher als die Ausgaben, so dass es einen Überschuss an Geld für Ersparnisse und Investitionen gibt.
2. Einnahmen und Ausgaben sind gleich: Es gibt keinen Überschuss oder Defizit, und der Haushalt ist ausgeglichen.
3. Defizit: Die Einnahmen sind niedriger als die Ausgaben, daher ist eine Kreditaufnahme erforderlich, um die Ausgaben zu decken.

- **Verantwortungsvolle Ausgaben (Was brauche ich und was will ich?)**

Ein Bedürfnis repräsentiert alles, was für die Existenz und unser eigenes Wohlergehen notwendig ist.

Die Grundbedürfnisse des Lebens sind Wasser, Nahrung, Unterkunft, Bildung, Gesundheitsversorgung ...

Ein Wunsch ist ein Wunsch nach einem Produkt und einer Dienstleistung, die für uns einen gewissen Wert hat, z. B. Reisen, modische Kleidung ...

Indem wir zwischen Bedürfnissen und Wünschen unterscheiden, vermeiden wir eine mögliche Verschuldung.

- **Finanzielle Ziele setzen**

Erfolgreiches persönliches Finanzmanagement basiert auf einem Finanzplan.

Der Finanzplanungsprozess besteht aus 3 Schritten:

1. Bewerten Sie die aktuelle finanzielle Situation, indem Sie einen Cashflow erstellen, der die Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben anzeigt.
2. Festlegen finanzieller Ziele und Erstellen eines Finanzplans

Jedes Ziel muss sein:

- Spezifisch - klar definiert (es ist sichtbar, was zu tun ist)
 - Messbar - bestimmen Sie den Geldwert des Ziels
 - Erreichbar - planen Sie Maßnahmen, die dazu beitragen, das Ziel zu erreichen
 - Realistisch - bewerten Sie die Möglichkeit, das Ziel in Bezug auf das Einkommen zu erreichen
 - Zeitspezifisch - Legen Sie ein Zeitlimit für die Zielerreichung fest
3. Überprüfung des Finanzplans und Beurteilung, ob wir alles wie geplant gemacht haben.